

VERBIO Vereinigte BioEnergie AG: Nachfrage nach Biokraftstoffen stabil - Guter Start ins neue Geschäftsjahr

12.05.2010 | [DGAP](#)

Leipzig/Zörbig, 12. Mai 2010: Die VERBIO Vereinigte BioEnergie AG erzielte im ersten Quartal 2010 Umsatzerlöse in Höhe von EUR 111,5 Mio. (Q1 2009: EUR 122,0 Mio.). Obwohl der Umsatz um EUR 10,5 Mio. unter dem Wert des ersten Quartals 2009 lag, hat sich die Ertragslage deutlich verbessert. Das Konzernbetriebsergebnis der ersten drei Monate 2010 betrug EUR 5,1 Mio. verglichen mit EUR -12,0 Mio. im ersten Quartal 2009. Zu dieser Ergebnisverbesserung in Höhe von EUR 17,1 Mio. trug das Segment Bioethanol mit EUR 13,1 Mio. und das Segment Energie mit EUR 4,0 Mio. bei. Für das erste Quartal 2010 ergibt sich ein Periodenergebnis in Höhe von EUR 2,2 Mio. nach -13,8 Mio. im vergleichbaren Zeitraum 2009.

Nachfrage nach Biokraftstoffen steigt

Die im ersten Quartal 2010 produzierte Menge an Biokraftstoffen betrug 131.306 Tonnen nach 121.654 Tonnen im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Davon entfallen auf Biodiesel 89.002 Tonnen, das sind rund 13 Prozent bzw. 10.136 Tonnen mehr als im ersten Quartal 2009 (Q1 2009: 78.866 Tonnen) und 42.304 Tonnen auf Bioethanol. Hier lag die produzierte Menge aufgrund eines Brandschadens in einer Anlage geringfügig unter dem Wert des entsprechenden Vorjahresquartals (Q1 2009: 42.788 Tonnen).

Segment Biodiesel: Ergebnis nahezu auf dem Niveau des ersten Quartals 2009 Die Umsatzerlöse des Segments Biodiesel beliefen sich auf EUR 72,6 Mio. nach EUR 83,9 Mio. im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Der trotz Mehrproduktion gegenüber dem Vorjahr ausgewiesene geringere Umsatz beruht auf einem Rückgang der am Markt durchsetzbaren Preise. Das Segmentergebnis konnte mit EUR -1,7 Mio. nahezu auf Vorjahresniveau gehalten werden (Q1 2009: EUR -1,6 Mio.).

Segment Bioethanol profitiert von geringeren Materialaufwendungen.

Im Segment Bioethanol lagen die Umsatzerlöse in Höhe von EUR 34,1 Mio. um EUR 2,9 Mio. über dem Wert des ersten Quartals 2009 (Q1 2009: EUR 31,2 Mio.). Positiv auf das Segmentergebnis in Höhe von EUR 1,8 Mio. (Q1 2009: EUR -11,3 Mio.) wirkten sich insbesondere die um EUR 9,1 Mio. geringeren Materialaufwendungen (Q1 2010: EUR 30,5 Mio.; Q1 2009: EUR 39,6 Mio.) aus. Unter den sonstigen betrieblichen Erträgen weist das Segment Versicherungserstattungen im Zusammenhang mit einem Brandschaden in der Bioethanolanlage in Zörbig aus. Hier wurde von Seiten des Versicherers ein Ausgleich für die Betriebsunterbrechung gewährt. Die Versicherungserstattung entspricht der Höhe des entstandenen Schadens, so dass im Ergebnis keine negativen Auswirkungen durch den Stillstand eintraten oder künftig zu erwarten sind.

Segment Energie: Gewinne durch den Verkauf weiterer Windkraftanlagen

Das Segment Energie trug in den ersten drei Monaten 2010 mit Umsatzerlösen in Höhe von EUR 3,0 Mio. (Q1 2009: EUR 5,2 Mio.) zum Gesamtumsatz bei. Der Umsatzrückgang, verglichen mit dem Vorjahr, begründet sich durch den im Jahr 2009 bzw. 2010 erfolgten Verkauf von insgesamt 11 Windkraftanlagen sowie das Auslaufen diverser Pachtverträge. Das Segmentergebnis vor Zinsen und Steuern enthält Buchgewinne aus dem Verkauf von 5 Windkraftanlagen in Höhe von EUR 3,7 Mio. (Q1 2009: EUR 0 Mio.) und lag daher mit EUR 5,1 Mio. deutlich über dem Vorjahresergebnis (Q1 2009: EUR 1,0 Mio.).

Solide Bilanzkennzahlen

Zum 31. März 2010 lag die Eigenkapitalquote bei 67,0 Prozent und damit um knapp 3 Prozentpunkte über dem Wert zum 31. Dezember 2009 (31.12.2009: 64,1 Prozent). Die VERBIO verfügte zum Stichtag 31. März 2010 über Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente in Höhe von EUR 37,3 Mio. (31.12.2009: EUR 48,8 Mio.).

Mitarbeiterzahl leicht gestiegen

Zum 31. März 2010 beschäftigte die VERBIO 417 Mitarbeiter (31.12.2009: 411 Mitarbeiter), davon 155 Angestellte (31.12.2009: 152 Angestellte), 238 gewerbliche Angestellte (31.12.2009: 234 gewerbliche Angestellte) und 24 Auszubildende (31.12.2009: 25 Auszubildende).

Investitionen in die Biogasanlage liegen im Plan

In den ersten drei Monaten 2010 wurden Investitionen in Höhe von EUR 8,8 Mio. in Sachanlagen getätigt (Q1 2009: EUR 1,4 Mio.). Die Investitionen bezogen sich im Wesentlichen auf die Fertigstellung der Biogasanlagen in Schwedt/Oder und Zörbig (EUR 8,1 Mio.). Seit Anfang April 2010 wird in Zörbig Biogas produziert.

Ausblick für Gesamtjahr 2010 unverändert: positives EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern) im einstelligen oberen Millionen-Euro-Bereich angestrebt

Stabile Rohstoffpreise vorausgesetzt, erwarten wir für VERBIO im Geschäftsjahr 2010 eine deutliche Umsatzsteigerung, wobei der Umsatzbeitrag aus der Produktion und Einspeisung von Biogas circa EUR 6 Mio. betragen wird. Daneben halten wir eine Entwicklung hin zu einem positiven Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) für das Gesamtjahr im einstelligen oberen Millionen-Euro-Bereich für realistisch. Wesentliche Ergebnisbeiträge streben wir durch die ersten Erträge aus den Biogasanlagen und die mit dem Betrieb dieser Anlagen verbundenen Kosteneinsparungen sowie den möglichen Verkauf weiterer Windkraftanlagen an.

In eigener Sache:

Die Einführung der Biokraftstoff-Nachhaltigkeitsverordnung, die am 2. November 2009 offiziell in Kraft getreten ist, verpflichtet die Hersteller ab dem 1. Juli 2010 nachzuweisen, dass die Produktion des Biokraftstoffs nachhaltig erfolgt.

Gemäß Pressemeldung des Fraktionsvorstands der CDU/CSU vom 23. April 2010 verschiebt sich nun das für den 1. Juli 2010 gemäß Biokraftstoff-Nachhaltigkeitsverordnung bzw. Biostrom-Nachhaltigkeitsverordnung geplante praktische 'Scharfstellen' der Nachhaltigkeitskriterien für energetisch genutzte Biomasse im Strom- und Biokraftstoffsektor auf den 1. Januar 2011. Die VERBIO ist bereits heute in der Lage, die lückenlose Nachweisführung über sämtliche geforderten Kriterien zu erfüllen und damit ihren Kunden nachweislich 'nachhaltige Produkte' zu liefern. Wir haben die vergangenen Monate genutzt, um wirksame und anspruchsvolle Zertifizierungsstrukturen aufzubauen und stehen in den 'Startlöchern'.

Bereits heute kann durch den Einsatz nachhaltiger Produkte zum Klimaschutz beigetragen werden. Die Begründung der Parlamentarier, auf diesem Wege Marktverwerfungen und mögliche Nachteile für die Landwirte sowie die mittelständisch geprägte vor- und nachgelagert Wirtschaft zu verhindern, scheint nicht schlüssig.

Wir bedauern die Entscheidung, die Einführung auf den 1. Januar 2011 zu verschieben. Durch diese Verschiebung wird der Import von Waren bzw. Rohstoffen, von denen bekannt ist, dass sie die Nachhaltigkeitskriterien nicht erfüllen, zu Lasten der heimischen Produktion gefördert!

Quartalskennzahlen 2010/2009:

in Mio. EUR	Q1 2010	Q1 2009
Konzernzern		
Umsatz	111,5	122,0
EBIT	5,1	-12,0
Finanzergebnis	-0,7	-0,6
Periodenergebnis	2,2	-13,8
Segmentemente		
Biodiesel Umsatz	72,6	83,9
Betriebsergebnis	-1,7	-1,6
Bioethanol Umsatz	34,1	31,2
Betriebsergebnis	1,8	-11,3
Energie Umsatz	3,0	5,2
Betriebsergebnis	5,1	1,0
Übrige Umsatz	1,9	1,7
Betriebsergebnis	-0,1	-0,1
Kennzahlen je Aktie in EUR		
Ergebnis je Aktie (un-/verwässert)	0,04	-0,23
Operativer Cashflow je Aktie (un-/verwässert)	0,3	-0,18
Anzahl Aktien in Mio. Stück	63,0	63,0

Wichtiger Hinweis

Diese Corporate News enthalten in die Zukunft gerichtete Aussagen, welche auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung der VERBIO Vereinigte BioEnergie AG beruhen. Auch wenn die Unternehmensleitung der Ansicht ist, dass diese Annahmen und Schätzungen zutreffend sind, können die künftige tatsächliche Entwicklung und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse von diesen Annahmen und Schätzungen aufgrund vielfältiger Faktoren erheblich abweichen. Zu diesen Faktoren können beispielsweise die Veränderung der gesamtwirtschaftlichen Lage, der gesetzlichen und regulatorischen Rahmenbedingungen in Deutschland und der EU sowie Veränderungen in der Branche gehören. Die VERBIO übernimmt keine Gewährleistung und keine Haftung dafür, dass die künftige Entwicklung und die künftig erzielten tatsächlichen Ergebnisse mit den in dieser Corporate News geäußerten Annahmen und Schätzungen übereinstimmen werden.

Über die VERBIO Vereinigte BioEnergie AG (VERBIO)

VERBIO ist einer der führenden Hersteller und Anbieter von Biokraftstoffen und zugleich der einzige großindustrielle Produzent sowohl von Biodiesel als auch von Bioethanol in Europa. Die Nominalkapazität beträgt derzeit rund 450.000 Tonnen Biodiesel und 300.000 Tonnen Bioethanol pro Jahr. Das Unternehmen setzt bei Biodiesel und Bioethanol selbst entwickelte Produktionsprozesse und innovative Technologien ein. Es liefert seine Produkte direkt an die europäischen Mineralölkonzerne, Mineralölhandelsgesellschaften, freie Tankstellen und Speditionen. Darüber hinaus vertreibt die VERBIO hochwertiges Pharmaglyzerin für die Konsumgüter- und Kosmetikindustrie (Glyzerin entsteht als Beiprodukt bei der Biodieselherstellung). Innerhalb des Konzerns agiert die VERBIO Vereinigte BioEnergie AG als Management-Holding. Das operative Geschäft betreiben die Tochtergesellschaften VERBIO Diesel Bitterfeld GmbH & Co. KG, VERBIO Diesel Schwedt GmbH & Co. KG, VERBIO Ethanol Schwedt GmbH & Co. KG und VERBIO Ethanol Zörbig GmbH & Co. KG.

Kontakt:

VERBIO Vereinigte BioEnergie AG
Augustusplatz 9
04109 Leipzig

Anna-Maria Schneider
Investor Relations
Tel: +49(0)341/30853094
Fax: +49(0)341/30853098
E-Mail: ir@verbio.de
www.verbio.de

Unternehmen: VERBIO Vereinigte BioEnergie AG - ISIN: DE000A0JL9W6

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/19064--VERBIO-Vereinigte-BioEnergie-AG--Nachfrage-nach-Biokraftstoffen-stabil---Guter-Start-ins-neue-Geschaeftsjahr.ht>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).